

VOLKSSOLIDARITÄT

Information der betroffenen Personen (Kunden, Lieferanten, Dienstleister) Art. 13 DS-GVO

Datenübermittlung im Unternehmensverbund

Verantwortlicher:

Volkssolidarität Dresden gGmbH, Altgorbitzer Ring 58, 01169 Dresden (Deutschland)
0351/50 100, info@volkssoli-dresden.de, www.volkssoli-dresden.de

Gesetzlicher Vertreter:

Die Geschäftsleitung

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH, E-Mail: datenschutz@volkssoli-dresden.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Die Unternehmensfamilie der Volkssolidarität Dresden (VSD), bestehend aus den Rechtsträgern Volkssolidarität Dresden e.V. (VSD e.V.), Volkssolidarität Dresden gGmbH (VSD gGmbH), Volkssolidarität Service GmbH (VSG mbH) sowie BeWo - Betreutes Wohnen gGmbH (BeWO gGmbH) übermitteln untereinander personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten haben, wenn dies zur Erbringung von Dienstleistungen und Angeboten erforderlich ist.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich und die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 4 Abs 19. i.V.m. Art 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

Gemäß des Erwägungsgrundes 48 zur DS-GVO haben wir ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten für interne Verwaltungszwecke, einschließlich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden und Beschäftigten, an verbundene Unternehmen der Unternehmensfamilie zu übermitteln. (ohne die Übermittlung der Daten kann die Leistungen nicht oder nicht vollständig erbracht werden)

Kategorien von Empfängern:

Empfänger sind die Rechtsträger in der Unternehmensfamilie der Volkssolidarität Dresden bestehend aus Volkssolidarität Dresden e.V. (VSD e.V.), VSG Volkssolidarität Service GmbH, sowie BeWo - Betreutes Wohnen gGmbH (BeWO gGmbH)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.